ROYAL ACADEMY OF MUSIC
080602
LIBRARY
Royal Academy of Music Library

FANTASIE und FUGE

über den Choral

„Christum wir sollen loben schon"

für **Orgel**

von

Fritz Reuter op. 27.

Eigentum des Verlegers für alle Länder.
Alle Rechte, auch Aufführungsrecht, vorbehalten.

C. F. KAHNT LEIPZIG

Made in Germany.

56

ROYAL ACADEMY OF MUSIC
0080602

Royal Academy of Music Library

This work must be returned or renewed on or before the last date mentioned below.

17 2012

NOT TRANSFERABLE

Royal Academy of Music Library

56

ROYAL ACADEMY OF MUSIC LIBRARY 080602

FANTASIE und FUGE

über den Choral

„Christum wir sollen loben schon“

für **Orgel**

von

Fritz Reuter op. 27.

Eigentum des Verlegers für alle Länder.
Alle Rechte, auch Aufführungsrecht, vorbehalten.

C. F. KAHNT LEIPZIG

Made in Germany.

Royal
Academy
of Music
Library

In der *Einrichtung des Stückes* ist Manual I im Klangcharakter des Hauptwerkes der alten Orgel, Manual II als Rückpositiv und Manual III als Oberwerk gedacht. Als Vorschlag: für die *Fantasia* Manual I mit großen und rauschenden Stimmen, Manual II obertönig und scharf, Manual III in einem charakteristischen piano. Bei organo pleno wird mit einem ausgiebigen *ff* in *allen drei* Manualen gerechnet. *Fuga I* mit neutralem Prinzipalklang auf Manual II, das Manual I nur als Verstärkung gedacht. *Fuga II* in freier Combination auf Manual III (scharfe klare Stimmen); Manual II und I als Verstärkung im entsprechenden Klangcharakter. Das gegen Ende der Fuga II auftretende Motiv der Fantasia in derselben Registrierung wie dort.

Die Fingersatz-, Artikulations- und Phrasierungsandeutungen erheben weder den Anspruch auf Vollständigkeit noch auf absolute Gültigkeit. Es wird mit der Arbeit des Spielers gerechnet. Im Prinzip sei jedoch gesagt, daß rein instrumentale Artikulationsweise, ohne weiteres auf die Orgel übertragen, ihrem Charakter nicht entspricht.

Das Tempo der Fantasie wie der Fuge ist durchzuhalten; vor Schwankungen und Temporückungen (wie sie bei der Unfähigkeit der Orgel, rhythmische Akzente zu geben, dem Ohr des Zuhörers unverständlich bleiben) sei gewarnt.

Johannes Piersig

Aufführungsrecht
vorbehalten

Johannes Piersig zu eigen

FANTASIA

Royal
Academy
Library

Fritz Reuter, op. 27

ca 120

ORGEL

II

legato

sempre legato

détaché

simile

Verlag von C.F. Kahnt, Leipzig

C.F.K. 9060

legatissimo

tr

Pesante

I *sempre legatissimo*

II

Royal Academy of Music Library

+ II/I

II

I

Recitativo

I Org.pleno

a tempo

II

sempre legato

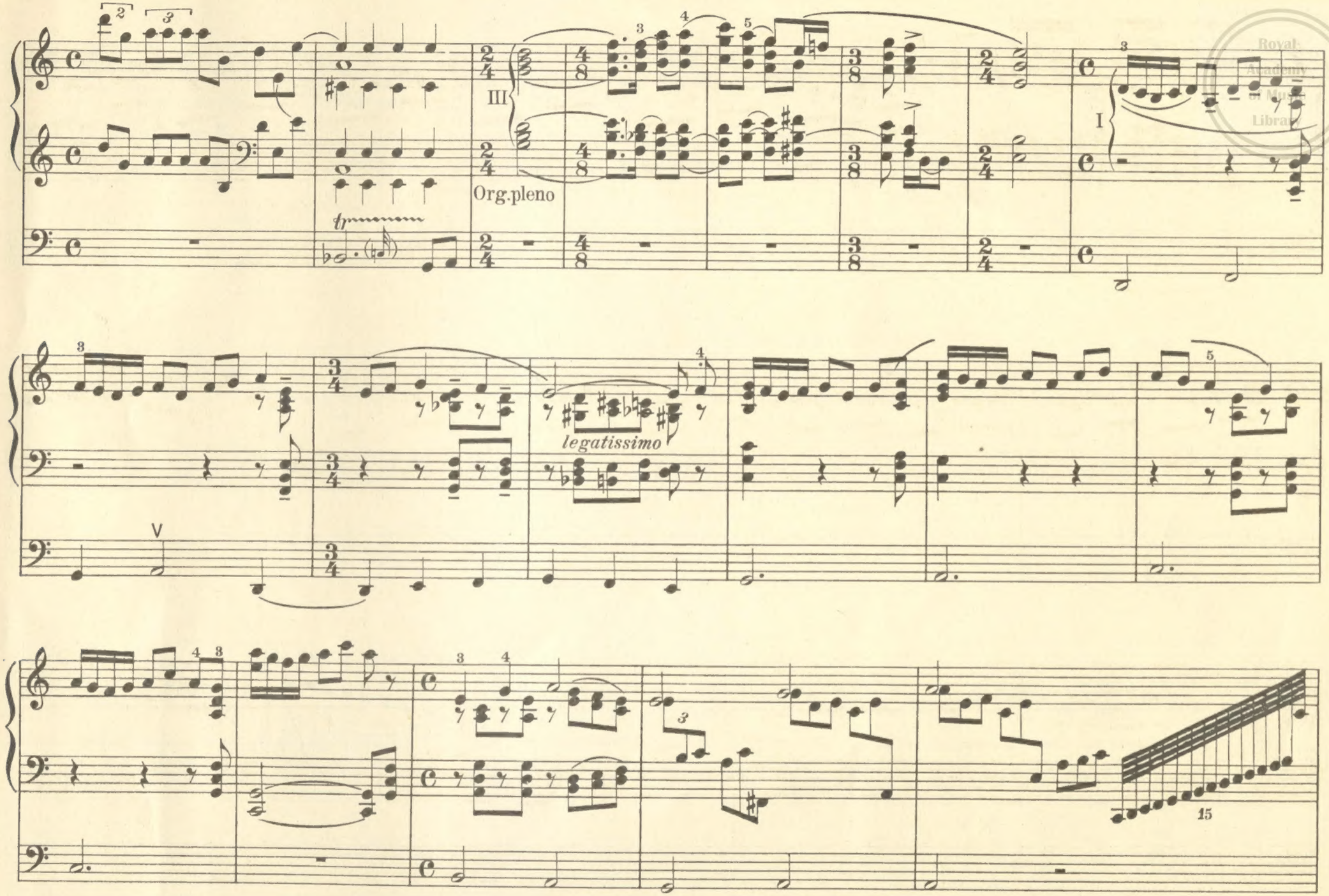
Org. pleno

a b

tr

simile

Royal Academy of Music Library



Royal Academy of Music Library

legatissimo

tr *tr*

Quasi adagio e piano (*L'istesso tempo*)

Org.pleno
ab

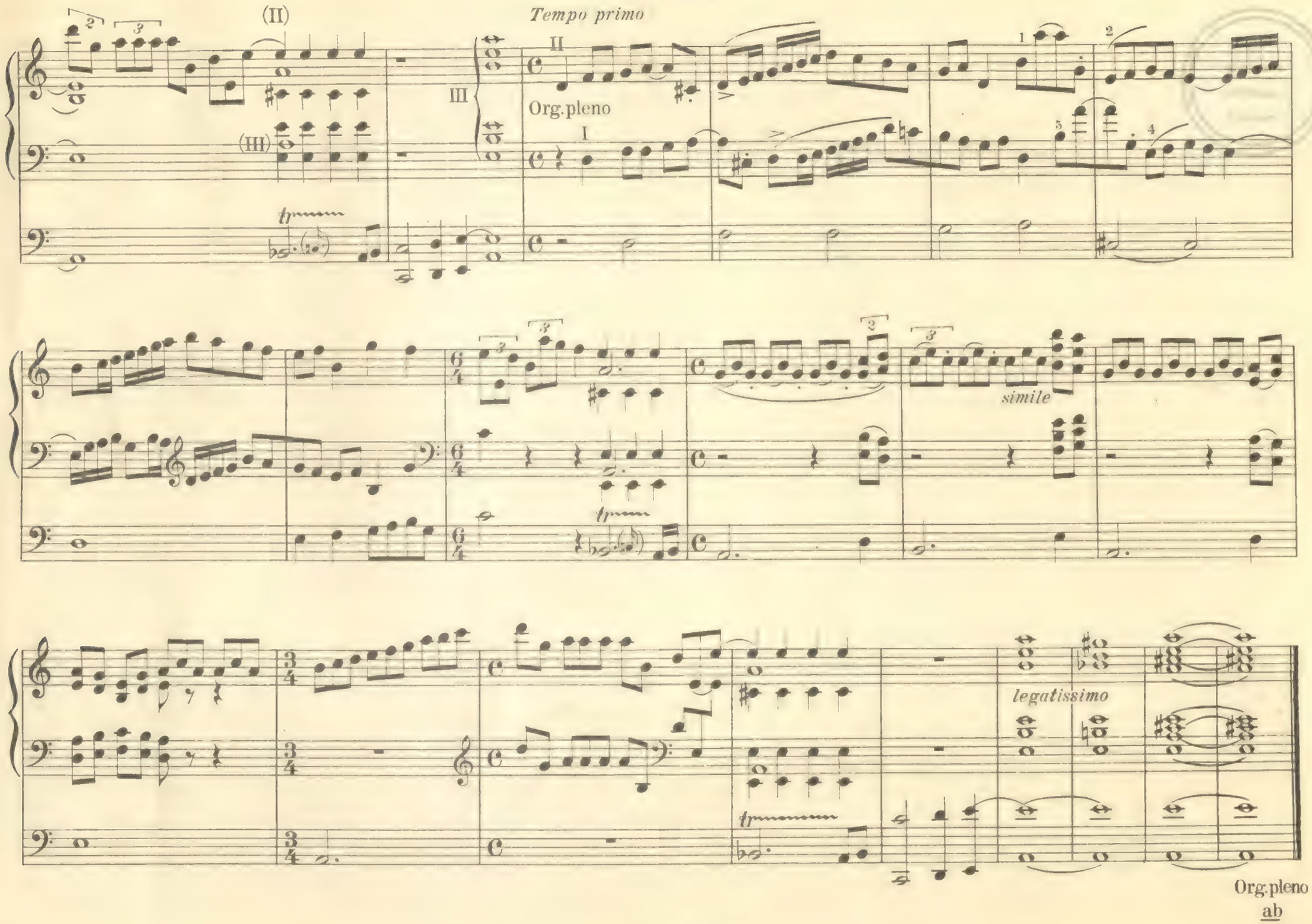
III

molto legato

Recitativo

II

accordo sempre III


(II)
Tempo primo
II
III
Org.pleno
I
(III)
tr
simile
legatissimo
Org.pleno
ab

FUGA

L'istesso tempo

II

alle Mk. ab *Il Tema sempre ben articulato, ma legato*

II

(II)

I

II

senza ritenuto

L'istesso tempo

III *leggiero*

sempre leggiero

ben articulato

(III)

II *simile*

II *tr* *tr*

tr tr tr

legato

tr tr tr tr

tr

tr

tr

II

come prima

tr

II

simile

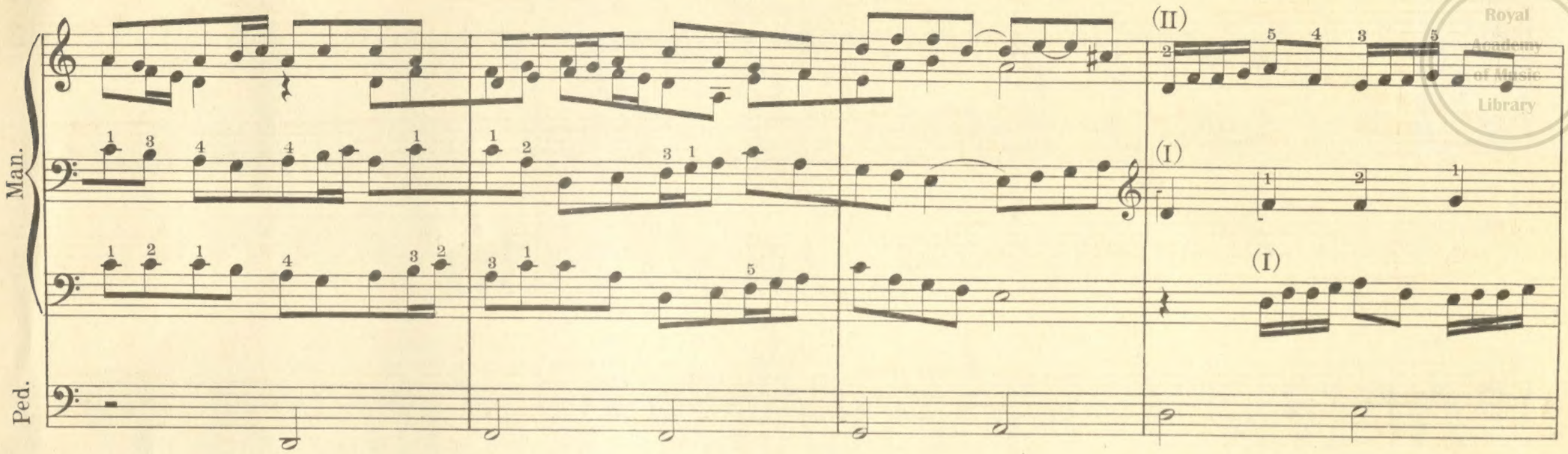
Org. pleno

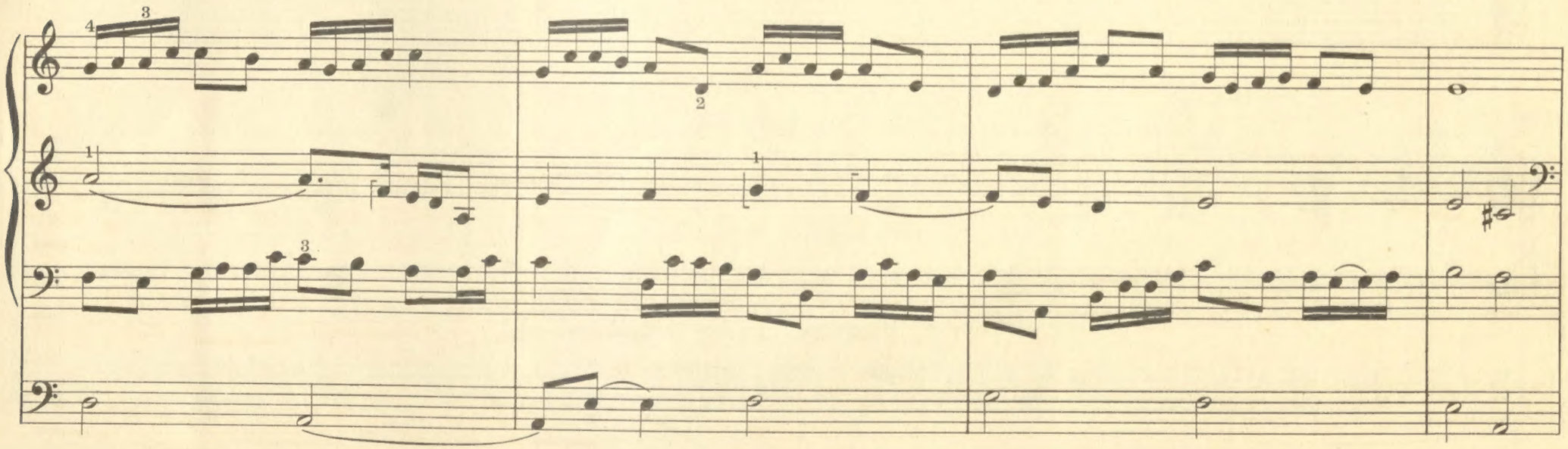
II

manualiter

I

Royal Academy of Music Library





Chri - stum wir sol - - - len lo - - - - ben schon _____ der rei - - - nen Magd _____

I

Ma - - - ri - en _____ Sohn so _____ weit die lie - - - be _____ Son - - - - - ne

leucht _____ und an al - ler Welt _____ En - - - - de reicht. _____ (Luther)

Royal Academy of Music Library

Royal
Academy
of Music
Library

Royal
Academy
of Music
Library